

Geschäftsstelle des  
Landesjugendhilfeausschusses Berlin

Sitzung des Landesjugendhilfeausschusses Berlin am 19.01.2022

TOP 8 der Tagesordnung:

## **B e s c h l u s s**

### **Zugänge für Kinder mit Migrationshintergrund schaffen**

Der Landesjugendhilfeausschuss beschließt:

Der LJHA fordert die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und das Abgeordnetenhaus von Berlin auf, verbesserte Zugänge für Bildung und Betreuung für Kinder mit Migrationshintergrund zu schaffen. Die Unterstützung der Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund und Fluchterfahrung gehört in die bildungspolitische Zielrichtung der neu aufzustellenden Agenda des Abgeordnetenhauses. Studien und Erfahrungsberichte zeigen auf, dass viele Kinder aus Familien mit besonderen Bedarfen nicht in unseren Kitas ankommen. Hintergrund ist auf der einen Seite vor allem ein Mangel an Kitaplätzen. Auf der anderen Seite kennen viele Eltern ihr Recht auf einen Kitaplatz nicht oder haben nicht die Kapazitäten, dieses einzufordern. Besonders die Begleitung von Kindern aus Familien mit Fluchterfahrung muss weiter unterstützt werden. Das von der aktuellen Regierung geplante Ende der Förderung relevanter Angebote der frühen Bildung für diese Zielgruppe, wie Frühe Bildung vor Ort (FBO) und Sprungbrettangebote nach 2023, ist kritisch zu prüfen. Es sollten Kitaplätze geschaffen werden und weiterhin Mittel für Projekte eingeplant werden, Einrichtungen frühkindlicher Bildung strukturell in ihrer Arbeit mit Familien mit Migrations- und Fluchterfahrung zu unterstützen.

Astrid Engeln  
(UA Tagesbetreuung)

**Abstimmung 14 / 0 / 1**